

**Lohnabkommen für die Druckindustrie
gültig ab 1. März 2024**

Zwischen dem

**Bundesverband Druck und Medien e. V. (BVDM)
Berlin**

und der

**ver.di - Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di)
vertreten durch den Bundesvorstand, Berlin**

wird gemäß § 3 Ziff. 1 Satz 2 Lohnrahmentarifvertrag nachfolgendes Lohnabkommen für das Tarifgebiet der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des Bundeslandes Brandenburg vereinbart:

1. Das Lohnabkommen, gültig ab 1. Februar 2022 bis 29. Februar 2024, wird rückwirkend zum 1. März 2024 wieder in Kraft gesetzt. Für die Zeit vom 1. März 2024 bis zum 30. Juni 2024 gelten die darin geregelten Löhne und Ausbildungsvergütungen fort.
2. Mit Wirkung vom 1. Juli 2024 wird der tarifliche Wochenlohn (Lohngruppe V 100 %) um 3,9 % auf 709,82 € (Stundenlohn 20,28 € bzw. 18,68 € neue Bundesländer) erhöht.

Die Vergütungssätze für die gewerblich Auszubildenden werden (abweichend von § 5 LRTV) mit Wirkung vom 1. Juli 2024 um 6 % angehoben.

Die Löhne und Ausbildungsvergütungen werden damit wie folgt neu festgesetzt:

a) Löhne – gültig ab 1. Juli 2024

Lohngruppe	Lohn- schlüssel	Euro pro Woche	Euro pro Stunde	Euro pro Stunde**
Eingangsstufe zu I	74,0 %	525,27 €	15,01 €	13,82 €
I	80,0 %	567,86 €	16,22 €	14,94 €
II	83,5 %	592,70 €	16,93 €	15,60 €
III	87,0 %	617,54 €	17,64 €	16,25 €
IV	90,0 %	638,84 €	18,25 €	16,81 €
V	100,0 %	709,82 €	20,28 €	18,68 €
VI	110,0 %	780,80 €	22,31 €	20,55 €
VII	120,0 %	851,78 €	24,34 €	22,42 €
1. Gehilfenjahr*	95,0 %	674,33 €	19,27 €	17,75 €

* sowie Rotationshelfer und Rolleure (siehe Lohnrahmentarifvertrag § 3 Ziff. 5)

** für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern

Die angeführten Stundenlöhne dienen nicht zur Errechnung der Wochenlöhne, sondern nur zur Errechnung der Zuschläge, wenn es sich um Tariflohnempfänger handelt.

b) Ausbildungsvergütungen – gültig ab 1. Juli 2024

Ausbildungsjahr	Euro pro Monat
im 1. Ausbildungsjahr	1.086,73 €
im 2. Ausbildungsjahr	1.140,93 €
im 3. Ausbildungsjahr	1.195,13 €
nach Vollendung des 3. Ausbildungsjahres	1.249,33 €

3. Mit Wirkung vom 1. Juli 2025 wird der tarifliche Wochenlohn (Lohngruppe V 100 %) um weitere 2,0 % auf 724,02 € (Stundenlohn 20,69 € bzw. 19,05 € neue Bundesländer) erhöht.

Die Vergütungssätze für die gewerblich Auszubildenden werden (abweichend von § 5 LRTV) mit Wirkung vom 1. Juli 2025 um weitere 6 % angehoben.

Die Löhne und Ausbildungsvergütungen werden damit wie folgt neu festgesetzt:

a) Löhne – gültig ab 1. Juli 2025

Lohngruppe	Lohn-schlüssel	Euro pro Woche	Euro pro Stunde	Euro pro Stunde**
Eingangsstufe zu I	74,0 %	535,77 €	15,31 €	14,10 €
I	80,0 %	579,22 €	16,55 €	15,24 €
II	83,5 %	604,56 €	17,27 €	15,91 €
III	87,0 %	629,90 €	18,00 €	16,58 €
IV	90,0 %	651,62 €	18,62 €	17,15 €
V	100,0 %	724,02 €	20,69 €	19,05 €
VI	110,0 %	796,42 €	22,75 €	20,96 €
VII	120,0 %	868,82 €	24,82 €	22,86 €
1. Gehilfenjahr*	95,0 %	687,82 €	19,65 €	18,10 €

* sowie Rotationshelfer und Rolleure (siehe Lohnrahmentarifvertrag § 3 Ziff. 5)

** für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern

Die angeführten Stundenlöhne dienen nicht zur Errechnung der Wochenlöhne, sondern nur zur Errechnung der Zuschläge, wenn es sich um Tariflohnempfänger handelt.

b) Ausbildungsvergütungen – gültig ab 1. Juli 2025

Ausbildungsjahr	Euro pro Monat
im 1. Ausbildungsjahr	1.151,94 €
im 2. Ausbildungsjahr	1.209,39 €
im 3. Ausbildungsjahr	1.266,84 €
nach Vollendung des 3. Ausbildungsjahres	1.324,29 €

4. Mit Wirkung vom 1. März 2026 wird der tarifliche Wochenlohn (Lohngruppe V 100 %) um weitere 1,9 % auf 737,78 € (Stundenlohn 21,08 € bzw. 19,42 € neue Bundesländer) erhöht.

Die Löhne werden damit wie folgt neu festgesetzt:

Löhne – gültig ab 1. März 2026

Lohngruppe	Lohn-schlüssel	Euro pro Woche	Euro pro Stunde	Euro pro Stunde**
Eingangsstufe zu I	74,0 %	545,96 €	15,60 €	14,37 €
I	80,0 %	590,22 €	16,86 €	15,53 €
II	83,5 %	616,05 €	17,60 €	16,21 €
III	87,0 %	641,87 €	18,34 €	16,89 €
IV	90,0 %	664,00 €	18,97 €	17,47 €
V	100,0 %	737,78 €	21,08 €	19,42 €
VI	110,0 %	811,56 €	23,19 €	21,36 €
VII	120,0 %	885,34 €	25,30 €	23,30 €
1. Gehilfenjahr*	95,0 %	700,89 €	20,03 €	18,44 €

* sowie Rotationshelfer und Rolleure (siehe Lohnrahmentarifvertrag § 3 Ziff. 5)

** für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern

Die angeführten Stundenlöhne dienen nicht zur Errechnung der Wochenlöhne, sondern nur zur Errechnung der Zuschläge, wenn es sich um Tariflohnempfänger handelt.

5. Einzelvertraglich vereinbarte Leistungszulagen werden durch dieses Abkommen nicht berührt.
6. Dieses Lohnabkommen kann mit monatlicher Frist gekündigt werden, erstmals zum 31. Juli 2026.

Berlin, 17. Juli 2024

Berlin, 17. Juli 2024

Bundesverband Druck und Medien e. V.

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di)
- Bundesvorstand -
Berlin

Dr. Klemens Berkthold

Christoph Schmitz-Dethlefsen

Kirsten Hommelhoff

Rachel Marquardt